

Tagesordnung 2 Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 02.05.2007

Vorlage Nr. 07-V-51-0013

Ausbauprogramm 421 neue Krippenplätze

Beschluss Nr. 0124

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Gemäß des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung (Nr. 0420 vom 21.09.2006) „Kinder in den Mittelpunkt“, ist ein Konzept zum Ausbau der Krippenplätze von mindestens 421 vorzulegen. In Einzelvorlagen wurden bisher bereits 60 neue Krippen- und 20 neue Elementarplätze zur Beschlussfassung vorgelegt. Diese Maßnahmen stehen kurz vor der Umsetzung.
2. Zur Beschleunigung des Verfahrens wird hiermit eine Sitzungsvorlage eingebracht, in der die Schaffung von 100 zusätzlichen Krippen- und 25 Elementarplätzen zur Beschlussfassung kommen sollen.
3. Der aktuelle Planungsstand (Anlage 1 *zur Vorlage*) weist außerdem weitere 60 Krippenplätze nach, die kurz vor der Entscheidungsreife stehen und zeitnah zur Beschlussfassung gebracht werden. Somit können für 2007 voraussichtlich bereits 220 zusätzliche Krippenplätze geschaffen werden.
Für die Umsetzung der darüber hinaus benötigten 201 Krippenplätze werden fortlaufend Gespräche mit zahlreichen Trägern geführt, um bestehende Vorplanungen auf Umsetzbarkeit und Zweckmäßigkeit zu prüfen. Nach abgeschlossener positiver Bewertung werden diese Maßnahmen ebenfalls in weiteren Sitzungsvorlagen zur Beschlussfassung vorgelegt.
4. Die Finanzierung der Betriebskosten für die beschlussreifen 100 zusätzlichen Krippenplätze erfolgt aus Produkt 1.06.01.005, Kostenart 785914 (Verbesserung Kinderbetreuung/Zuschüsse für Krippenplätze) in Höhe von maximal 807.640 € jährlich und für die Elementarplätze aus Produkt 1.06.01.005, Kostenart 785910 (Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen/ Leistungsentgelte) in Höhe von maximal 38.210 € jährlich. Wegen der unterjährigen Inbetriebnahme beläuft sich der Finanzierungsbedarf für 2007 auf maximal 293.363 € für die Krippenplätze und auf maximal 12.737 € für die Elementarplätze (Anlage 2 *zur Vorlage*). Der Sperrvermerk hierfür wird aufgehoben.
5. Die Träger erhalten für die erforderlichen Umbaumaßnahmen und die Anschaffung der Inneneinrichtung (Erstausstattung) einen einmaligen Investitionszuschuss bis zu 70.000,00 €. Die Finanzierung erfolgt aus dem Programm „Verbesserung Kinderbetreuung“ (PSP-Element 1.00099.310/ Schaffung neuer Krippenplätze in Höhe von 582.394 € und PSP-Element 1.00098.310/ Schaffung neuer Elementarplätze in Höhe von 70.000 € (Anlage 3 *zur Vorlage*). Der Sperrvermerk wird aufgehoben.
6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die zur Verfügung gestellten Investitionsmittel nicht ausreichend sein werden, um das Gesamtprogramm zu finanzieren (Anlage 5 *zur Vorlage*). Den Körperschaften werden in Kürze dennoch weitere Maßnahmen zu Umsetzung vorgeschlagen, für die allerdings derzeit keine Investitionsmittel zur Verfügung stehen.

7. Zur Sicherstellung der Investitionskosten für die hier genannten Umsetzungsmaßnahmen werden bei PSP-Element I.00099.310/Schaffung neuer Krippenplätze üpl. 194.539 € zugesetzt. Die Deckung erfolgt aus PSP-Element I.00098.310 in Höhe von 145.616 € und aus PSP-Element I.00079.310/Schaffung neuer Nachmittagsbetreuungsplätze an Schulen in Höhe von 48.923 €.
8. Die neu geschaffenen Gruppen nehmen ab Inbetriebnahme an dem Programm „Mehr Kita-Zeit für Kinder“ teil. Hierfür werden pro Gruppe wöchentlich für 3 Stunden à 20,00 €, Gesamtbedarf für 2007 = 12.200 € zusätzliche Mittel, bei PSP-Element 1.06.01.002.06 zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt aus den Mitteln zur Finanzierung einer Backup-Einrichtung aus dem Programm „Mehr Kita-Zeit für Kinder“(PSP-Element I.06.01.002.06/ 785910). Ab 2008 sind die erforderlichen Mittel in Höhe von 34.320 € p.a. zum Haushalt als Vormerkung aufzunehmen.(Anlage 4).
9. Die erforderlichen Mittel für die in den Anlagen *zur Vorlage* dargestellten Maßnahmen werden freigegeben.
10. Der Magistrat (Dezernat VI/ 51) wird ermächtigt, die erforderlichen Verträge für die Betriebskostenzuschüsse und die Investitionskostenzuschüsse abzuschließen.
11. Dem Ausschuss für Soziales wird vom Magistrat (Dezernat VI) über den Verlauf der Umsetzung des Ausführungsprogramms berichtet.

(antragsgemäß Magistrat 24.04.2007 BP 0389)

(Ausschuss für Soziales 25.04.2007 BP 0085)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .05.2007

Horschler
Vorsitzender